

Produktbeschreibung

Verwendungszweck :	Wasserverdünnbare, umweltschonende Wand- und Deckenbeschichtung auf Dispersionsbasis für den Wohn- und Arbeitsplatz. Bewährte Malerqualität.
Eigenschaften :	<ul style="list-style-type: none">- lösemittelfrei, deshalb umweltschonend- weichmacherfrei, emissionsarm- gutes Deckvermögen- wasserverdünnbar und geruchsarm- diffusionsfähig- s_d-Wert: Klasse 1 (in Anlehnung an DIN EN ISO 7783-2)- Weißgrad CIE: 76 Hellbezugswert: 87- gut füllend, dadurch auch für Beschichtungen auf Raufasertapete und rauen Putzflächen geeignet- frei von foggingaktiven Substanzen
Kenndaten nach DIN EN 13300:	<ul style="list-style-type: none">- Nassabriebklasse 3- Deckkraftklasse 2, bei einer Ergiebigkeit von 6 m² / Liter- Glanzgrad: matt- Maximale Korngröße: fein (<100 µm) Durch Abtönungen kann es zu geringfügigen Abweichungen der Kenndaten kommen.
Inhaltsstoffe nach VdL Richtlinie 01:	Acrylatdispersion, Titandioxid, Calciumcarbonat, Wasser, Additive, Konservierungsmittel
Farbton :	weiß
Spezifikation :	Spez.Gewicht : 1,60 g/cm ³ DIN 51 757 Viskosität : ca. 90 dPas DIN 53 019 pH-Wert : ca. 8,8 DIN 53 785
Lagerung :	Im verschlossenen Originalgebinde mindestens 3 Jahre lagerfähig; dabei trocken und frostfrei bei einer Temperatur von +5°C bis max. +30°C lagern.
VOC-Gesetzgebung:	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/a): 75 g/l (2007)/ 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält maximal 0 g/l VOC

Verarbeitungshinweise

Verarbeitungsbedingungen :	Nicht bei Untergrund- und Umgebungstemperaturen unter + 5°C und über + 35°C verarbeiten oder bei direkter Sonneneinstrahlung bzw. starkem Wind.
Geeignete Untergründe :	Alt- und Neuputze (Mörtelgruppe PII, PIII, PIVa,b,c), Beton, Kalksandstein, Raufasertapeten, Gipskarton, Glasgewebe sowie fest haftende Altanstriche.
Untergrundvorbehandlung :	Der Untergrund muss sauber, tragfähig und trocken sein. Alte, nicht tragfähige Anstriche und Leimfarbenanstriche vollständig entfernen. Nachputzstellen müssen gut abgebunden und ausgetrocknet sein. Auf mehhlenden, sandenden oder grob porösen Flächen ist ein Grundanstrich mit Mipa Tiefgrund LF vorzunehmen. VOB, Teil C, DIN 18363 beachten.

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.

Produkt-Information

Auftragsverfahren :	Streichen, Rollen oder Spritzen Airless: Spritzen Airless: Spritzwinkel: 50° Düse: 517 / 0,43 mm - 525 / 0,63mm Druck: 180 bar Die Spritzwerte dienen als Richtwert und können durch unterschiedliche Gerätetypen variieren.
Verdünnung :	Auf kontrastreichen, stark oder unterschiedlich saugenden Flächen ist ein Grundanstrich mit 10-15 % Wasser verdünnt vorzunehmen. Für Schlußanstrich mit 5-10 % Wasser verdünnen.
Verarbeitung :	Material vor der Verarbeitung gut aufrühren. Mipa Plus gleichmäßig auftragen und verteilen, um Fleckenbildung und Glanzstellen durch unterschiedliche Schichtstärken zu vermeiden.
Trockenzeit :	Bei 20°C und 65 % relative Luftfeuchtigkeit nach ca. 8 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Bei kühlen Temperaturen verlängert sich die Durchtrockenzeit.
Ergiebigkeit :	Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes ca. 6 m ² /l pro Anstrich. Exakten Verbrauch durch Probeanstrich am Objekt ermitteln.

Besondere Hinweise

Bei Airless- Verarbeitung Farbe gut aufrühren und sieben. Aerosol nicht einatmen.
Ungünstige Lichtverhältnisse (Streiflicht):
Empfehlung: Auf glatten Flächen mit ungünstigen Lichtverhältnissen (Streiflicht) Mipa Ultra oder Ultima verwenden. Bei der Beschichtung von Dichtstoffen z. B. Acryl-Dichtungsmassen können aufgrund höherer Elastizität Risse im Anstrichmaterial auftreten. Darüber hinaus kann es zu Verfärbungen in der Beschichtung kommen. Aufgrund der Vielzahl auf dem Markt befindlicher Dichtungssysteme sind im Einzelfall Eigenversuche zur Beurteilung der Haftung und des Verarbeitungsergebnisses durchzuführen. Ausbesserungen in der Fläche zeichnen sich, je nach Objektsituation, mehr oder wenig stark ab. Dieses ist gemäß BFS-Merkblatt Nr. 25, Punkt 4.2.2.1, Abschnitt e) unvermeidlich.

Sicherheitsratschläge

Mipa Plus reagiert leicht alkalisch. Augen und empfindliche Haut vor Farbspritzern schützen. Farbspritzer sofort mit reichlich klarem Wasser abwaschen. Allgemeine Regeln der Hygiene beachten.

GISCODE: BSW20

Reinigung der Werkzeuge

Werkzeuge sofort nach Gebrauch und bei längeren Arbeitsunterbrechungen mit Wasser reinigen.

Entsorgung

Die Entsorgung erfolgt, wie auf dem Etikett ausgewiesen, über das Duale System Deutschland (Grüner Punkt) oder über das Kreislaufsystem Blechverpackungen und Stahl (KBS). Die Verpackungen müssen sauber, trocken, frei von Fremdstoffen und restentleert sein. Bei Kunststoffgebinden muss der Metallbügel entfernt werden. Die Verpackungen müssen das Produktetikett des letzten Füllgutes aufweisen. Für den gewerblichen Bereich erfolgt die Entsorgung über Interseroh (Lizenz-Nr. 99317).

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.